

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	IX
EINLEITUNG	XI
I. Teil. ZEUGNISSE ZUR REZEPTION BIS ZUM BEGINN DES 20. JAHRHUNDERTS	
1. Kapitel	
Die Aufnahme in der zeitgenössischen Kritik	3
1. Rezension aus den <i>Neuen Critischen Nachrichten</i>	3
2. Rezension aus den <i>Unterhaltungen</i>	4
3. Rezension aus der <i>Deutschen Bibliothek der schönen Wis- senschaften</i>	7
4. Rezension aus den <i>Göttingischen Gelehrten Anzeigen</i>	8
5. Rezension aus den <i>Unterhaltungen</i>	9
6. Josef Freiherr von Sonnenfels <i>Briefe über die Wienerische Schaubühne</i>	9
2. Kapitel	
Im Vorfeld werkbezogener Deutung	12
7. Johann Wolfgang Goethe <i>Dichtung und Wahrheit</i>	13
8. Franz Grillparzer <i>Tagebücher</i>	16
9. a) August Wilhelm Schlegel <i>Vorlesungen über dramatische Kunst und Literatur</i>	17
b) Friedrich Schlosser <i>Geschichte des 18. Jahrhunderts und des neunzehnten</i>	17
c) Wilhelm Bernhard Mönnich <i>Jugend- und Bildungsgeschichten merkwürdiger Männer und Frauen</i>	18
d) Heinrich Laube <i>Einleitung zu ‚Rokoko‘</i>	20
e) Eduard Devrient <i>Geschichte der deutschen Schauspielkunst</i>	20

3. Kapitel	
Im Zeichen von Biographie und Gesamtdarstellung	22
10. Danzel/Guhrauer	
<i>Gotthold Ephraim Lessing. Sein Leben und seine Werke</i>	23
11. Adolf Stahr	
<i>G. E. Lessing. Sein Leben und seine Werke</i>	26
12. Wilhelm Dilthey	
<i>Über Gotth. Ephr. Lessing</i>	29
(13.) Theodor Fontane	
<i>Rezension einer ‚Minna von Barnhelm‘-Inszenierung</i>	32
14. Kuno Fischer	
<i>G. E. Lessing als Reformator der deutschen Literatur</i>	33
15. Erich Schmidt	
<i>Lessing. Geschichte seines Lebens und seiner Schriften</i>	35
16. Franz Mehring	
<i>Die Lessing-Legende</i>	41
4. Kapitel	
Besitz und Gebrauch eines klassischen Textes	47
17. Gustav Kettner	
<i>Lessings Dramen im Lichte ihrer und unserer Zeit</i>	48
(18.) Paul Ernst	
<i>‚Minna von Barnhelm‘</i>	51
19. Frank Wedekind	
<i>Herr von der Heydte</i>	56
(20.) Alfred Kerr	
<i>‚Minna von Barnhelm‘ (Rezension)</i>	58
(21.) Heinrich Meyer-Benfey	
<i>Lessings ‚Minna von Barnhelm‘</i>	59
(22.) Carl Hau	
<i>‚Minna von Barnhelm‘ im Zuchthaus</i>	63

II. Teil. DOKUMENTE ZUR INTERPRETATIONSGESCHICHTE SEIT 1925

1. Kapitel	
Geistes- und ideengeschichtliche Deutungen	69
23. Fritz Brüggemann	
<i>Lessings Bürgerdramen und der Subjektivismus als Problem</i>	69

24. Benno von Wiese	
<i>Lessing. Dichtung, Ästhetik, Philosophie</i>	77
25. Paul Böckmann	
<i>Das Formprinzip des Witzes bei Lessing</i>	83
2. Kapitel	
Werkimmanente Deutungen	90
26. Heinz Stolte	
<i>Lessings ‚Minna von Barnhelm‘</i>	90
27. Emil Staiger	
<i>Lessing: ‚Minna von Barnhelm‘</i>	94
28. Hans-Egon Hass	
<i>Lessings ‚Minna von Barnhelm‘</i>	105
29. Helmut Arntzen	
<i>Die Komödie des Individuums. Lessings ‚Minna von Barnhelm‘</i>	116
3. Kapitel	
Marxistisch-materialistische Deutungen	130
30. Lothar Creutz	
<i>Zeitstück, nationales Drama, bürgerliches Lustspiel. Bemerkungen zu Lessings ‚Minna von Barnhelm‘</i>	130
31. Paul Rilla	
<i>Lessing und sein Zeitalter</i>	136
32. Georg Lukács	
<i>‚Minna von Barnhelm‘</i>	141
4. Kapitel	
Strukturanalytisch orientierte Deutungen	153
33. Fritz Matini	
<i>Riccaut – die Sprache und das Spiel in Lessings ‚Minna von Barnhelm‘</i>	153
34. Jürgen Schröder	
<i>‚Minna von Barnhelm‘. Ästhetische Struktur und „Sprache des Herzens“</i>	171
35. Ingrid Strohschneider-Kohrs	
<i>Die überwundene Komödiantin in Lessings Lustspiel</i> . . .	188

5. Kapitel	
Sozialgeschichtlich ausgerichtete Deutungen	199
(36) Heinz Schlaffer	
<i>Tragödie und Komödie. Ehre und Geld. Lessings</i>	
<i>„Minna von Barnhelm“</i>	199
(37) Hinrich C. Seeba	
<i>Die Liebe zur Sache. Die Sache der Ehre: „Minna von</i>	
<i>Barnhelm“</i>	212

VERZEICHNIS DER QUELLEN UND DRUCKVORLAGEN 223

LITERATUR (AUSWAHL)

(a) Zur Wirkungsgeschichte Lessings	227
(b) Zur „Minna von Barnhelm“	228